Protokoll der Außerordentlichen Mitgliederversammlung

des Australian Cattle Dog Club Deutschland e.V. am 11.08.2012 in Wetzlar-

Blasbach, Hauptstraße 41, Gasthaus \*Zur Linde\*

Beginn der Versammlung: 11.05 Uhr

Es ist ein Besucher, welcher kein Mitglied des ACDCD e.V. ist, Herrn Kühl, Ehemann von Sigrid Kühl, Mitglied anwesend.

Der Sitzungsleiter befragt die Mitglieder, ob dieser der Sitzung beiwohnen darf.

Dafür: 21

Nein: 0

Enthaltung: 0

Somit ist Herr Kühl als Besucher zugelassen.

Es gibt ein Mitglied, welches sich noch im Aufnahmeverfahren befindet, Frau Tanja Etz. Der Sitzungsleiter erlaubt, dass sie der Versammlung beiwohnen darf, sie ist aber nicht stimmberechtigt.

Kein Mitglied hat Einwände.

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch den Versammlungsleiter Mathias Dejung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Anzahl der Stimmberechtigten: 21

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Dafür: 21 Stimmen

Dagegen: 0

Enthaltung: 0 Stimmen

Somit ist die Tagesordnung genehmigt.

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Der 2. Vorsitzende erklärt, dass wir versucht haben, einen früheren Termin zu finden, was aber nicht möglich war. Mathias Dejung berichtet über die Kontakte mit dem VDH, welcher

1

unsere Satzung und Ordnungen beanstandet. Leider hat der letzte Vorstand es versäumt, die Satzungen und Ordnungen VDH konform zu ändern. So konnte der Plan, alles bis Ende 2011 einzureichen, und ab Anfang 2012 festes Mitglied im VDH zu sein, nicht realisiert werden.

Unsere Satzung müsste längerfristig komplett überarbeitet werden.

Es entsteht eine längere Diskussion über ein Treffen von Herrn Bartscherer mit Mathias Dejung und Heike Polleichtner in Dortmund im Mai.

Frau Sänger spricht einen Termin mit dem VDH in Dortmund im Mai an. Mathias Dejung und Heike Polleichtner hatten mit Herrn Bartscherer einen kurzfristig anberaumten Gesprächstermin, bei dem ein weiterer Termin für den gesamten Vorstand besprochen wurde.

Frau Polleichtner war bei diesem Gespräch anwesend, da sie ebenfalls einen eignen Termin dort hatte. Mathias hatte einige Zeit zuvor ein Telefonat mit Herrn Bartscherer, bei dem beide abgesprochen hatten, dass sie sich in Dortmund sehen würden.

Frau Sänger erregt sich darüber, dass ihr Mann nicht dabei war.

Johannes Herbel erzählt dann, wie er den Tag in Dortmund erlebt hat. Alex Sänger berichtet, dass er sich boykottiert fühlte, da Mathias Dejung ohne ihn kurz mit Herrn Bartscherer gesprochen hat. Leider hatte Herr Sänger dieses Thema niemals zuvor angesprochen, so dass es nun auf der Sitzung besprochen werden musste. Da auch Alex Sänger Gesprächstermine mit Herrn Bartscherer ohne den restlichen Vorstand hatte, sind einige Mitglieder der Meinung, dass man diese Dinge nicht überbewerten soll.

Der offizielle Termin mit dem VDH war für den 22.05.2012 geplant, welcher dann vom VDH abgesagt wurde, nach dem Alex Sänger als 1. Vorsitzender zurückgetreten war. In Dortmund hatte Herr Bartscherer Mathias Dejung bereits mitgeteilt, dass unsere Satzungen nachbearbeitet werden müssen.

Mathias erklärt nochmal, dass die Abgabe der nicht überarbeiteten Satzungen ein großes Problem darstellen könnten.

11.53 Uhr - Ingo Behne trifft ein- nun 22 Stimmberechtigte

Pause 12.09 Uhr bis 12.52 Uhr

Frau Kloth berichtet nach der Pause, dass die vom Anwalt überarbeitete Satzung im alten Vorstand per email an die Vorstandsmitglieder versandt wurde, und Tina Dejung wird danach schauen ob sie diese im Mailarchiv findet.

Alex Sänger nimmt das Protokoll der abgebrochenen JHV vom März 2012 an sich, um es später zu unterschreiben.

Kassenbericht Kerstin Hoffmann, Zahlen siehe Bericht Kerstin Hoffmann.

Bericht Zuchtbuchstelle: Jana erklärt, welche Tätigkeiten sie in der Zuchbuchstelle ausführt.

Iris Stenschke regt an, dass die Zuchtleitung eine Empfangsbestätigung für eingegangene Unterlagen versendet.

Diskussion, ob es Sinn macht, dass Jana Rusch in Zukunft auch zeichnungsberechtigt ist.

Martina Kloth fragt nach, wie Jana Rusch die Zusammenarbeit mit den Züchtern beurteilt. Diskussion darüber, da immer wieder Züchter das Einreichen der Papiere verzögern oder gar nicht abgeben.

Mathias berichtet, dass Züchter die Veröffentlichungen von beispielsweise Deckmeldungen, welche zwar an Jana gesendet werden, ihr aber gleichzeitig die Veröffentlichung untersagt wird. Dieser Punkt wird auf später – Verschiedenes – vertagt.

Tina Dejung berichtet aus ihrem Ressort, dass sie sehr zufrieden mit der Clubshow war.

Auch fordert sie die Mitglieder auf, ihre Hunde für die Titel \*Deutscher Jugendchampion ACDCD e.V.\* und \*Deutscher Champion ACDCD e.V.\* zu melden.

Es wird nochmal nachgefragt, warum dem Vorstand die Unterlagen für die VDH Aufnahme so lange nicht vorlagen und Alex erklärt, warum er die Unterlagen nach der Wahl Castrop Rauxel nicht mitnehmen konnte. Nach der Wahl habe Zuzanna Behne am folgenden Tag keine Zeit gehabt, ihm die Unterlagen und Kisten auszuhändigen, bzw. eine ordentliche Übergabe zu gestalten, da dort die Clubshow stattfand.

So sollten die Kisten von Mathias und Tina mitgenommen werden, diese aber hatten das Auto voll und keine Transportmöglichkeit. So landeten sie bei Manuela Schellhorn. Diese hat ihm dann alle Unterlagen nach Dortmund mitgebracht, und hier wurden sie auch wieder nicht mitgenommen. Danach lagen sie wieder bei Manuela Schellhorn, wo sie von Heike Polleichtner abgeholt wurden.

Mittlerweile liegen alle Ordner bei der Geschäftsstelle.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer wird von Ralf Tralau verlesen.

Bericht von Kerstin Hoffmann zum Kassenprüfer-Bericht. Iris Stenschke regt an, größere Anschaffungen durch die Mitgliederversammlung genehmigen zu lassen.

Steuerbescheid vom FA soll im Mitgliederbereich veröffentlicht werden.

Das Problem mit der Aushilfe Frau Brune ist immer noch offen, da die Quittungen für ihre Arbeit immer noch nicht eingereicht wurden. Kerstin Hoffmann wird Frau Brune anschreiben.

Mathias stellt den Antrag, dass der Kassenprüfbericht nachbearbeitet wird, damit ersichtlich wird, welcher Kassenwart wann für welchen Zeitraum verantwortlich war.

## TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Frau Sigrid Kühl stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Dafür: 11

Dagegen: 4

Enthaltung: 2

Somit wurde der Vorstand entlastet.

Vier Mitglieder durften nicht abstimmen, da sie dem Vorstand angehören. Ebenso durfte Alexander Sänger der als Ehemaliger Vorsitzender im Abstimmungszeitraum tätig war, ebenfalls nicht abstimmen.

Pause von 15.15 Uhr bis 15.25 Uhr

TOP 8 Wahlen

Bestimmung der Wahlkommision

Wahlleiter Johannes Herbel

Wahlhelfer Ralf Tralau

Wahlhelfer Iris Stenschke

Wahl des 1. Vorsitzenden

Frau Sigrid Kühl wird vorgeschlagen

Dafür: 16

Dagegen: 3

Enthaltung: 2

Ungültig: 1

Somit wurde Frau Sigrid Kühl zur 1. Vorsitzenden gewählt. Frau Kühl nimmt die Wahl an.

TOP 9 Wahl des Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit

Ralf Tralau und Holger Nill werden vorgeschlagen, Ralf Tralau lässt sich aufstellen, Holger Nill möchte nicht kandidieren.

Herr Tralau tritt als Wahlhelfer zurück. Inka Metzner übernimmt für ihn den Posten als Wahlhelfer.

Herr Tralau tritt Kassenprüfervertreter zurück, um sich der Wahl als Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit zu stellen.

Dafür: 14

Dagegen: 7

Enthaltung:1

Somit wurde Ralf Tralau zum Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Herr Tralau nimmt die Wahl an.

TOP 10 Wahl der Kassenprüfervertreter

Bis zur nächsten Kassenprüfung muß geklärt werden, ob Raphaela Hoffmann Ehrengerichtsmitglied und Kassenprüfer sein darf und ob Herr Kloth die Kasse von Frau Kloth prüfen darf / durfte.

Alex Sänger wird vorgeschlagen, jedoch legt Tina Dejung ein Veto ein, da Alex Sänger bereits als Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit und als Erster Vorsitzender zurückgetreten ist.

Maria Timm und Holger Nill werden vorgeschlagen.

Alex Sänger: 7

Maria Timm: 5

Holger Nil: 10

Somit wurde Holger Nill zum Kassenprüfer-Vertreter gewählt.

TOP 11 Antrag auf Änderung des Regelwerks

Es wird offen abgestimmt, ob die in der Einladung veröffentlichten Änderungen genehmigt werden.

Dafür 22

Dagegen 0

Enthaltungen: 0

Somit wurden die Änderungen einstimmig angenommen.

## **TOP 12 Verschiedenes**

Mathias spricht nochmal die Weigerung der Züchter an, ihre Deckmeldungen nicht zu veröffentlichen. Es wird der Vorschlag gemacht, einen neuen Züchtervertrag zu machen.

Die Frage, was man tun soll, wenn z.B. der Deckrüdenbesitzer nicht mit einer Veröffentlichung einverstanden ist, der Züchter dies jedoch wünscht .

Idee von Ingrid Heimel : Geplanter Wurf / HD Auswertung etc.. mit dem Vermerk \*Daten verweigert \* zu versehen.

Außerdem Satzungsänderung ...Unterm Strich raten die Mitglieder dem Vorstand, weiter auf die Wünsche einzugehen, bis zu einer Änderung der Satzung ...

Johannes fragt nach den Protokollen der AOMV 2011 und der der JHV 2011 abgestimmt wird. Die Änderungen wurden vorgenommen und die Protokolle im Mitgliederbereich bereits veröffentlicht.

Karin Sänger fragt nach, wie lange sie das DOK Dokument (Augenuntersuchung) noch unterschreiben und versenden muss, da das System mittlerweile vernetzt wurde. Mathias erklärt, dass der ACDCD e.V. erst jetzt angeschlossen wurde, jedoch viele Ärzte noch nicht am System teilnehmen. Die elektronischen Befunde werden somit nicht mehr unterschrieben und automatisch via Email gesendet an den ACDCD e.V. versendet. Frau Sänger möchte, dass ein entsprechender Hinweis an die Züchter auf die Homepage gestellt wird.

Mathias erklärt, wie der weitere Verlauf aussieht: Die Protokolle müssen sofort beim Registergericht eingetragen werden. Die neue 1. Vorsitzende muss ebenfalls sofort angemeldet werden. Danach wird alles dem VDH zur weiteren Bearbeitung übermittelt.

Die Sitzung wurde um 17.02 Uhr geschlossen

Sitzungsleiter

Schriftführerin

A Martina Schneider March